

CLASSIC DRIVER

So elegant landet man am Comer See nur mit dem Wasserflugzeug

Lead

Vergessen Sie einen Lamborghini Miura, eine klassische Moto Guzzi oder eine Riva Aquarama — die coolste Art, am Comer See anzukommen und dabei seine ganze majestätische Ausstrahlung zu spüren, ist der Landeanflug in einem historischen Wasserflugzeug....

La dolce Vita



Orson Welles, Winston Churchill, Gianni Versace und George Clooney – für sie und alle anderen VIPs ist der Comer See mit seinem gebirgigen Umland, den urigen Dörfern, opulenten Villen und großen Hotels seit hundert Jahren eine Traum-Destination. Ob nun Hollywood Stars Musiklegenden, Supermodels, einflussreiche Politiker, Schriftsteller oder Blaublüter – das milde Klima, die kosmopolitische Bevölkerung und das gediegene Ambiente von Como verkörpert für alle *La Dolce Vita*.

Auf zum Himmel!





An Bord einer sanft vor sich hin dümpelnden Riva auszuspannen, auf einer großzügigen Hotelterrasse an einem Aperol Spritz zu nippen oder sich den Hals zu verrenken, um einen Blick auf George und Amal Clooney zu erhaschen – das sind alles gute Möglichkeiten, sich die Zeit zu vertreiben und die Umgebung in sich aufzusaugen. Zu steigern jedoch noch durch einen Ausflug gen Himmel – entweder über das blaue Wasser des Sees mit Tiefblicken auf Cernobbio, Bellagio und Tremezzo oder – nach einem gediegenen Mittagssmal – gen Lugano, Korsika, Venedig oder Sardinien zum Abendessen.

Für das große Ganze



Solche Exkursionen sind weitaus leichter zu arrangieren, als Sie vielleicht im ersten Moment denken würden. Denn in Como, am südwestlichen Ende des Sees, betreibt der Aero Club Como seit 1930 den europaweit ältesten ununterbrochenen Service mit Wasserflugzeugen. Der von einer Gruppe enthusiastischer Freiwilliger geführte Club bietet eine ganze Palette von Angeboten. Sie reichen von Flugstunden auf modernen und alten Flugzeugen bis zur Möglichkeit, von erfahrenen Piloten gesteuerte Maschinen für Rundflüge anzumieten. Vor allem aber geht es darum, die historischen Maschinen in Schuss – sprich flugfähig – zu halten.

Tief in der Geschichte verankert





Der Verkehr mit Amphibien- und Wasserflugzeugen an den Ufern des Lago di Como hat eine lange Tradition. Schon 1913 lief der erste *Gran Premio dei Laghi* – eines der ersten Rennen für Wasserflugzeuge, in denen damalige Starpiloten wie Roland Garros und Hellmuth Hirth verbissen um die schnellsten Zeiten kämpften. 17 Jahre später konstituierte sich der Aero Club Como und bietet seitdem einheimischen wie ausländischen Piloten und Enthusiasten einen Ort, an dem sie ihrem Hobby frönen können. Längst ist der Club eine echte Institution am See und eine beliebte Touristenattraktion, die jedes Jahr tausende von Besuchern anlockt.

Zurück zur Erde



Wenn Sie also dieses Wochenende zum Concorso d'Eleganza Villa d'Este reisen, heben Sie doch einmal mit der glorreichen Piper „Super Cub“ oder einer Cessna „Bird Dog“ (aus der unser Fotograf Rémi Dargegen diese sensationellen Luftaufnahmen machte) ab. Und schauen sich aus überhöhter Warte das Gelände rund um das Nobel-Hotel samt den dort posierenden Autos und Menschen aus der Vogelperspektive an. Wir versprechen: Wenn Sie beim Landeanflug über dem Grande Dame Hotel einschweben, werden Sie alle am See beneiden, sogar Mister Clooney...

Fotos: Rémi Dargegen für Classic Driver © 2017

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/flugzeuge/so-elegant-landet-man-am-comer-see-nur-mit-dem-wasserflugzeug>
© Classic Driver. All rights reserved.